

Die Nachbarschaft in Bewegung bringen

Sprachkurse, Theater, offene Treffs: Die Vielseitigkeit ist die große Stärke des **MÜHLSTRASSE E.V.**

Das Stadtteilkulturfestival „OSTLichter“ ist im Leipziger Osten seit vielen Jahren eine feste Institution. Da macht auch das Jahr 2021 keine Ausnahme – trotz der aktuellen Corona-Pandemie. Noch bis zum 24. Oktober finden im gesamten Leipziger Osten zahlreiche Kultur-Veranstaltungen statt. Am kommenden Wochenende, 17. Oktober, steigt im Rahmen des Festivals im Lene-Voigt-Park ab 17 Uhr unter anderem das Nachtlichterfest. Organisiert und veranstaltet werden die „OSTLichter“ vom Mühlstrasse e.V. im Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Leipzig.

Das Stadtteilkulturfestival, das bereits seit dem 4. September läuft, ist das Aushängeschild des Vereins – doch längst nicht alles. Der Kalender des Soziokulturellen Zentrums in der Mühlstraße ist jeden Tag prall gefüllt. Und der Verein hat dabei ein klares Ziel. „Wir sehen uns als Soziokulturelles Zentrum für die Nachbarschaft. Wir wollen mit unseren Angeboten die Nachbarschaft in Bewegung bringen. Wir wollen ein Programm mit und für das Haus machen“, erklärt Sandra Wehlisch. Das Programm, in dem sich alle Generationen wiederfinden, reicht vom offenen Treff über Gitarren- und Arabisch-Kurse bis hin zur Hausaufgabenhilfe, verschiedenen Work-



LANGWEILIG wird es beim Mühlstraße e.V. nicht: Das wissen auch die Mitarbeiterinnen Luise Schöpflin (l.) und Sandra Wehlisch

Foto: Andreas Neustadt

shops für jede Altersgruppe und Foto-Kursen. „Wir sind mit unseren Angeboten sehr breit aufgestellt. Diese Vielseitigkeit hat uns auch durch die Corona-Krise gebracht“, freut sich Sandra Wehlisch. Bei seinen vielfältigen Angeboten könne der Verein auch auf viele ehrenamtliche Helfer zurückgreifen. Und das Mühlstraßen-Team um Geschäftsführerin Karin Hörning hat immer wieder neue Ideen. Aktuell wird ein transkulturelles Nachbarschaftstheater aufgebaut. Dafür werden noch Interessenten gesucht, die Lust am Theaterspielen haben. Die

Proben sind jeden Donnerstag ab 17.30 Uhr. Einen Einblick in die Theater-Aktivitäten des Vereins gibt es am 13. und 14. November wieder beim großen Geschichten- und Märchenfest. Hier erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm „Rund um's Märchen“ mit Puppenspiel, Märchen von Kindern für Kinder und musikalischen Lesungen. Wie in den vergangenen Jahren auch mit diesem Wochenende gleichzeitig auch die Weihnachtszeit eingeläutet.

Am 21. Oktober geht im Lene-Voigt-Park aber erst

einmal die erste Saison des KulturKiosk im Lene-Voigt-Park mit einer großen Abschlussveranstaltung ab 16 Uhr mit verschiedenen Mitmach-Angeboten zu Ende. Im Rahmen dieser Veranstaltung zeigt Filmemacher und Fotograf Birk Possecker auch einen Film über den Leipziger Osten. Die Idee des KulturKiosk entstand während des Corona-Lockdowns, erklärt Sandra Wehlisch: „In unseren Räumen in der Mühlstraße waren ja lange Zeit keine Veranstaltungen erlaubt. Wir wollten den Leuten aber trotzdem ein niedrigschwelliges Kul-

tur-Angebot unter freiem Himmel machen. Deswegen uns das Konzept des KulturKiosk ausgedacht. Hier gibt es sozusagen ‚Kultur to go‘.“ Überhaupt seien während der Corona-Pandemie einige Projekte „aus der Not geboren“ worden – unter anderem auch das Projekt „Erzähl mir, Leipzig! Leipzig, hör zu!“. „Im Rahmen dieses Projektes haben wir zahlreiche Interviews mit Menschen aus dem Leipziger Osten gemacht und sie nach ihren Lieblingsplätzen gefragt. Aus diesen Interviews ist eine Audiowalk-Performance entstanden. Damit gehen wir regelmäßig in Kleingruppen mit bis zu acht Menschen auf individuelle und kollektive Spurensuche in unserer Stadt“, erklärt Projektleiterin Luise Schöpflin: „Dieses Angebot wird vor allem von Menschen mit Migrationshintergrund, die hier neu sind, sehr gut angenommen.“ Ohnehin sei der Mühlstrasse e.V. für viele Leute ein wichtiger Teil des Alltags – nicht nur für Menschen im Leipziger Osten. „Bei uns läuft viel durch Mund-zu-Mund-Propaganda. Zu uns kommen auch Leute aus Grünau“, sagt Sandra Wehlisch.

ANDREAS NEUSTADT

ÜBRIGENS: In den Wintermonaten sollen beim Mühlstrasse e.V. Computerkurse in deutscher und arabischer Sprache starten. Diese werden derzeit vorbereitet.